

Die indische Kinderarche e.V.

Rundbrief 52



August 2025

Liebe Freunde der indischen Kinderarche!

Er kommt etwas später als geplant, aber nun ist er endlich da: Unser neuer Rundbrief, mit dem wir Sie in Wort und Bild über die aktuellen Entwicklungen in der indischen Kinderarche informieren möchten!

Erfolgreiche Prüfungen

Bei den Abschluss-Prüfungen im Frühjahr waren unsere Kinder erneut sehr erfolgreich – alle haben bestanden! 13 Mädchen und Jungen konnten dabei nach der 10. Klasse ihren Highschool-Abschluss ablegen. Sie haben nun die Möglichkeit, weiter auf dem College zu studieren oder aber direkt in eine berufliche Ausbildung oder Tätigkeit einzusteigen.

Ebenso konnten auch alle College-Studierenden ihr jeweiliges Studienjahr erfolgreich abschließen.

Herzlichen Glückwunsch dazu an alle Absolventen!



Chowdarys Hochzeit

Unser langjähriger Lehrer und Betreuer Chowdary hat am 2. Mai geheiratet! Chowdary kam schon als kleiner Junge in die Kinderarche, ist dort aufgewachsen und nach seinem Studium der Kinderarche treu geblieben, indem er sich dort als Lehrer, Betreuer und „Mädchen für alles“ mit vorbildlichem Einsatz engagiert. Nun ist Chowdary Anfang 30 und hat endlich die Frau fürs Leben gefunden. Die Hochzeit fand natürlich auf dem Gelände der Kinderarche statt. Es war ein großes Fest auch für unsere Kinder! Das jungvermählte Paar wohnt nun außerhalb der Kinderarche in Kesavaram. Wir freuen uns aber sehr, dass Chowdary auch weiterhin seinen Dienst in der Kinderarche versehen möchte.

Wir wünschen dem Hochzeitspaar alles Gute und Gottes Segen für ihren gemeinsamen Lebensweg!



Sanierungs- und Instandhaltungsarbeiten

In der Ferienzeit zwischen den Schuljahren konnten einige erforderliche Erneuerungs- und Instandhaltungsarbeiten durchgeführt werden. Zum einen hatte der Zahn der Zeit an unseren beiden großen Wassertanks auf dem Dach der Kinderarche mit einem Fassungsvermögen von jeweils 2.000 Litern so sehr genagt, dass diese undicht geworden waren und ersetzt werden mussten.

Die neuen Tanks bestehen aus temperaturbeständigem Material und sollten deshalb auch hohen Außentemperaturen standhalten. In diesem Zuge wurden alle Rohrleitungen überprüft und gegebenenfalls repariert bzw. ersetzt. Auch die Anschlüsse in Küche, Bädern und Toiletten wurden instandgesetzt. Außerdem wurden auch die Türen und Fensterrahmen überprüft und bei Bedarf von den Schreibern repariert bzw. ersetzt. Alle diese Arbeiten beliefen sich auf ca. 800,- Euro.



Eine umfangreichere Sanierung war schließlich auf dem flachen Dach der Kinderarche erforderlich. Bei den häufigen Regenfällen während der Monsunzeit blieb dort das Wasser oft längere Zeit stehen und die Nässe drang schließlich durch den Beton hindurch. Nun wurde eine neue Betonschicht mit stärkerem Gefälle zu den Ablauföffnungen rückseits des Gebäudes aufgetragen und diese zusätzlich mit einer wasserresistenten Beschichtung versehen. Somit sollten die Pfützen auf dem Dach und die daraus resultierenden Wasserschäden der Vergangenheit angehören. Die Dachsanierung belief sich auf ca. 1.700,- Euro.



Inspektionen durch die Behörden

Im Juli fanden mehrere Begehungen verschiedener Behörden in der Kinderarche statt. Unter anderem kam auch ein medizinisches Team mit einem Arzt, zwei Krankenschwestern und zwei Beamten, um den Gesundheitszustand unserer Kinder zu überprüfen. Die Überprüfung verlief erfolgreich und die geforderten Standards konnten nachgewiesen werden. Der Gesundheitszustand der Kinder hat sich als sehr gut erwiesen. Auch die Wasserqualität wurde ohne Beanstandung überprüft. Derartige Inspektionen finden in allen Heimen statt. Die Behörden empfehlen darüber hinaus auch die regelmäßige Durchführung von Leibesübungen. Auch das setzen wir natürlich gerne um!





Neues Schuljahr – Abgänge und Aufnahmen

Zu Beginn des neuen Schuljahres gab es auch in diesem Jahr sehr viele Anfragen von Familien auf Aufnahme ihrer Kinder in die Kinderarche. Wie in den vergangenen Jahren versuchen wir die Gesamtzahl der unterstützten Kinder jedoch stabil zu halten. Die herausfordernde Aufgabe für Paul und sein Team war es deshalb, aus der Vielzahl der Anfragen diejenigen Kinder auszuwählen, die den größten Bedarf an Versorgung und Unterstützung haben. Keine leichte Sache!

Mitte Juli wurde eine große Zusammenkunft auf dem Gelände der Kinderarche organisiert, bei der die im neuen Schuljahr benötigten Schulsachen und zusätzliche Geschenke feierlich übergeben wurden. Es war ein großer und fröhlicher Festtag für alle Beteiligten! Die Älteren freuten sich, dass sie ihre langjährigen Freunde wieder treffen konnten, und die Jüngeren strahlten um die Wette wegen der vielen neuen Dinge, die sie bekamen – Bücher und Schreibzeug, Schultaschen, Lunchboxen und Trinkflaschen sowie Spiel- und Sportsachen.



Einige der älteren Studierenden konnten leider nicht persönlich anreisen und bekamen ihre Sachen im Nachgang in ihren jeweiligen Heimatorten überreicht.

Gleichermaßen wurde auch für die Kinder in Rajavaram in unserem dortigen Bildungszentrum ein Programm zum Start des neuen Schuljahres organisiert und durchgeführt.

Im Laufe der nächsten Wochen werden wir die Daten und Bilder aller unserer Kinder

aktualisieren und daraus für die jeweiligen Pateneltern neue Kinderpässe erstellen. Nach wie vor sind es insgesamt mehr als 160 Jungen und Mädchen, die wir in der Kinderarche in Kesavaram, im Bildungszentrum in Rajavaram sowie in den Heimatdörfern unterstützen und versorgen. Deshalb bitten wir hier um etwas Geduld!



Geplante Baumaßnahmen

Im Gebäude der Kinderarche planen wir zeitnah eine verbesserte Raumaufteilung. Die beiden großen Schafsäle sollen jeweils unterteilt werden, so dass zusätzlich zwei kleinere Räume gewonnen werden. Diese können dann je nach Bedarf zur Krankenpflege, als Beratungsraum oder als privater Rückzugsort für unsere Mitarbeitenden verwendet werden. Gerade Letzteres ist uns ein besonderes Anliegen, da es dem Personal in der Kinderarche bislang an ausreichend Raum für Privatheit mangelt. Die Kosten für diese Maßnahme belaufen sich auf ca. 1.500,- Euro.

Für die perspektivisch geplante Erweiterung der Räumlichkeiten, unter anderem für die von den Behörden angeregte Bibliothek und den Computer-Raum für das Training der Kinder in den digitalen Medien fehlen uns derzeit noch die finanziellen Mittel. Wir behalten dieses Projekt weiterhin im Hinterkopf, legen es Ihnen ans Herz und hoffen hier auf Sonderspenden, mit denen wir unsere Baurücklage nach und nach füllen können.

Soweit unsere aktuellen Informationen in diesem Rundbrief. Wenn Sie den Rundbrief in Papierform erhalten und ihn künftig lieber digital als PDF-Datei erhalten möchten, genügt eine kurze E-Mail an info@indienkinder.de.

Mit Ihren Fragen und Anregungen können Sie sich jederzeit über die angegebenen Kontaktmöglichkeiten an uns wenden.

Wir fügen diesem Rundbrief auch wieder unseren **Rückmeldebogen** bei, den Sie bei Bedarf gerne für eine Rückmeldung verwenden können.

Wenn Sie eine **Spendenbescheinigung** wünschen, bitte bei Überweisungen an die Angabe Ihrer Kontaktdaten denken!

Vielen herzlichen Dank für all Ihr Interesse, Ihre Unterstützung und Ihr Gebet für die indische Kinderarche!

Bis zum nächsten Rundbrief grüßt Sie herzlich

Ihr Kinderarche-Team



Kontakt:
Die indische Kinderarche e.V.
z. Hd. Stefan Klautke,
Im Trieb 7, 74847 Obrigheim,
Tel. 06261 7680
Internet: www.indienkinder.de
Email: info@indienkinder.de
Spendenkonto:
IBAN DE62 6745 0048 0003 4870 06
BIC SOLADES1MOS
(Sparkasse Neckartal-Odenwald)



Vielen Dank an die Firma B&S Service GmbH aus Sinsheim-Waldangelloch für die Übernahme der Druckkosten dieses Rundbriefes!